

Jahresbericht 2009

Erster Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V.



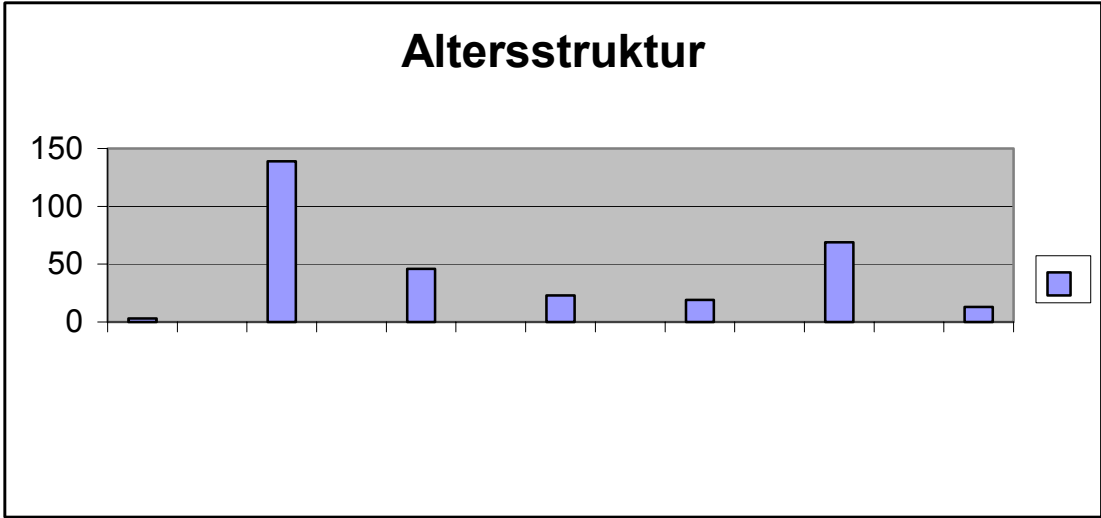
**Rechenschaftsbericht des Vorstandes des
Ersten Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V.
März 2009 – März 2010**

Verein

Mitgliederentwicklung

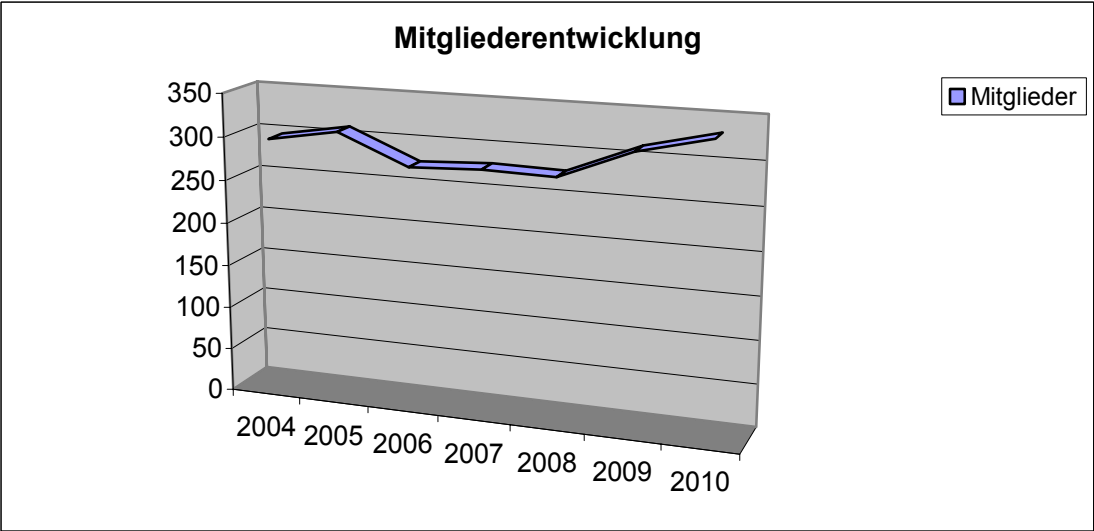
Am Stichtag 1. Januar 2010 hatte der Verein 312 Mitglieder, davon 167 männliche und 145 weibliche. Sie teilen sich altersmäßig wie folgt auf:

bis 6 Jahre		7 - 14 Jahre		15 - 18 Jahre		19 - 26 Jahre		27 - 40 Jahre		41 - 60 Jahre		über 61 Jahre	
♂	♀	♂	♀	♂	♀	♂	♀	♂	♀	♂	♀	♂	♀
2	1	75	64	25	21	11	12	7	12	37	32	10	3
3		139		46		23		19		69		13	



In den ersten drei Monaten dieses Jahres wuchs die Mitgliederzahl um noch einmal mehr als 6% so dass wir am 01.03.2010 jetzt 332 Mitglieder haben.

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
296	310	276	280	278	312	332





Rechenschaftsbericht des Vorstandes des
Ersten Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V.
März 2009 – März 2010

Vorstand

Auf der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung am 21. März 2009 traten Angelika Bürger und Sylvia Boes von ihren Ämtern zurück. Das Amt des Pressewartes konnte bisher nicht neu besetzt werden. Für das Amt des Beisitzers konnte Christa Trompeter geworben werden, die satzungsgemäß auf der ersten Vorstandssitzung nachgewählt wurde. Der Vorstand bestand somit im Berichtsjahr aus folgenden Personen:

1. Vorsitzender	<i>Helmut Trompeter</i>
2. Vorsitzender	<i>Lothar Polzin</i>
Kassenwart	<i>Bernd Bürger</i>
Schriftwart	<i>Joachim Bürger</i>
Jugendwart	<i>Christine Lagois</i>
Jugendwart	<i>Stephan Lagois</i>
Sach- u. Eigentums- verwalter	<i>Armin Boes</i>
Pressewartin	<i>N.N.</i>
Beisitzerin	<i>Eva Polzin</i>
Beisitzer	<i>Michael Lagois</i>
Beisitzerin	<i>Christa Trompeter</i>

Die auf der Mitgliederversammlung beschlossenen Satzungsänderungen wurden im Vereinsregister eingetragen und sind somit rechtsverbindlich.

Am 28. September erklärte Armin Boes seinen Rücktritt vom Amt des Sach- und Eigentumsverwalters. Dieses Amt konnte bisher nicht neu besetzt werden. Die mit diesem Amt verbundenen laufenden Aufgaben wurden unter den Vorständen aufgeteilt.

.

Tätigkeiten

Der gewählte Vorstand traf sich nach der letzten Mitgliederversammlung zu sechs Vorstandssitzungen, auf denen neben den laufenden Verwaltungsaufgaben, auch die seit langem im Verein praktizierten Organisationsstrukturen durchleuchtet und, falls möglich, verbessert wurden.

Organisation:

- Es wurde eine Beitrags- sowie eine Ehrenordnung erarbeitet und verabschiedet. Die Beratungen für eine Finanzordnung sind noch nicht abgeschlossen.
- Die Arbeiten an einem Flyer sind abgeschlossen. Dieser wurde an die Übungsleiter verteilt, damit diese Interessenten einen Überblick über die regelmäßigen Vereinsaktivitäten geben können. Eine permanente Auslage im Hallenbad wird als zu teuer und wenig effektiv betrachtet.
- Ein einheitlicher Briefkopf wurde erstellt. Den Vorstandsmitgliedern wurde jeweils ein personalisiertes Muster zur Verfügung gestellt mit dem sie den anfallenden Schriftverkehr erledigen können.
- Ein Beamer wurde angeschafft. Gelagert wird dieses Gerät bei Bernd Bürger. Von ihm kann es für vereinsinterne Veranstaltungen ausgeliehen werden.
- Wegen des unbesetzten Amtes des Pressewartes wurde auf das weitere Erscheinen der Vereinszeitung verzichtet. Die hierdurch eingesparten Kosten für



Rechenschaftsbericht des Vorstandes des Ersten Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V. März 2009 – März 2010

Druck und Versand belaufen sich auf ca. 800 € pro Jahr. Die Mitglieder werden seitdem durch einen regelmäßigen Newsletter über die Vereinsaktivitäten auf dem Laufenden gehalten. Dieser Newsletter erschien im letzten Jahr 13mal und kann auf der Homepage eingesehen werden. Uns ist bewusst, dass wir auf diese Weise nicht alle Vereinsmitglieder erreichen können, denken aber, dass dieser Nachteil durch die Vorteile der Aktualität, der Dokumentation und der Darstellung des Schwimmvereins nach außen bei weitem aufgewogen wird. Mitgliedern, denen kein Internetzugang zur Verfügung steht, können bei Interesse diese Newsletter als Ausdruck über den Vorstand beziehen.

- Eine Erhöhung der Stundensätze unserer Übungsleiter um 1,00 € ist durchkalkuliert und im Haushaltsansatz berücksichtigt worden. Möglich wäre dies durch Einsparungen bei anderen Haushaltsposten, sowie einer Erhöhung der Teilnahmegebühr für die Schwimmausbildung um 0,50 € pro Stunde auf 5,50 €.
- Die Anforderungen an die Übungsleiter des Vereins hinsichtlich der Wasserrettungsfähigkeit wurden definiert. Für den Vorstand ist das Rettungsschwimmerabzeichen Bronze ausreichend wenn es durch eine regelmäßig (alle zwei Jahre) nachgewiesene Nachschulung der Erste-Hilfe-Kenntnisse ergänzt wird. Hierzu bietet der Verein in Zusammenarbeit mit der DLRG entsprechende Schulungen an
siehe Newsletter 11/2009

Hallenbad Höchst

Die bei der Übergabe des Hallenbades gemachte Zusage, dass der Schwimmclub die von ihm für das Hallenbad angeschafften Großspielgeräte weiterhin für den Verein nutzen können, wurde inzwischen von der BBF zurückgezogen.

Über den Zeitpunkt der Rückgabe des Hallenbades an die Bäderbetriebe Frankfurt am 31.03.2008 befand sich noch das „sogenannte Hallenbadkonto“ im Besitz des Vereins. Dieses Konto wurde am 03.03.2009 aufgelöst und der darauf befindliche Betrag in Höhe von 102.448,28 € an die BBF überwiesen.

Im Zuge der Steuererklärung 2008 fiel unserer Steuerberaterin ein noch offener Posten auf einem Geldverrechnungskonto in Höhe von 13.250,10 € auf. Dieser Posten konnte noch nicht endgültig mit der BBF geklärt werden. Da die Steuererklärung für 2008 am 10. März 2010 beim Finanzamt abgegeben werden musste, kann der genaue Aufgabegewinn und die damit verbundenen Beträge für die Körperschafts- und Gewerbesteuer erst in der Steuererklärung 2009 ermittelt werden. Aus diesem Grund wird auch für das nächste Jahr die Mithilfe einer Steuerberaterin aller Wahrscheinlichkeit nötig werden.

Die sich noch im Hallenbad befindlichen Materialien des Clubs wurden Ende letzten Jahres in den Bunker verbracht. Der Materialraum II ist somit vom ESSC geräumt.

Anfang März bekamen wir neue Nutzungsverträge von der BBF zugesendet. Die dort festgelegten Vorschriften sind im Großen und Ganzen für den ESSC unzumutbar. Da offensichtlich alle Nutzer Frankfurter Bäder davon betroffen sind, wird ein gemeinsames Vorgehen gegen diesen Nutzungsvertrag über die SG Frankfurt angestrebt.

Hessischer Schwimmverband

Bernd Bürger und *Christine Lagois* vertraten den ESSC auf den Bezirkstagen der *Hessischen Schwimmjugend*. Die Interessen des Vereins bei den Bezirkstagen des HSV wurden von *Joachim Bürger* vertreten.



Rechenschaftsbericht des Vorstandes des Ersten Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V. März 2009 – März 2010

Sportkreis Frankfurt

Zum Vorsitzenden wiedergewählt wurde in diesem Jahr Roland Frischkorn. Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen die Mitglieder eine neue Satzung und kamen damit der langjährigen Forderung der Rechnungsprüfer nach. Vertreten wird der ESSC bei den Mitgliederversammlungen durch Helmut Trompeter

SG Frankfurt

Auf ihrer letzten Mitgliederversammlung im April 2009 erklärte der Vorstand der SG, dass er das in der Satzung genannte Ziel einer Eintragung in das Vereinsregister nicht mehr weiter verfolgt. Die SGF ist damit rein rechtlich ein Vorverein. Ob mit dieser Entscheidung eventuell finanzielle Risiken für den Schwimmclub verbunden sein könnten, wurde von einem Rechtsanwalt im Auftrag des ESSC geprüft. Sein Fazit lautet, dass dies nicht zu befürchten ist, solange der ideelle Bereich der SGF den wirtschaftlichen überwiegt. Für die im Namen der SG handelnden Personen bedeutet dies indes, dass sie für alle Geschäfte im vollen Umfang privat haftbar gemacht werden können. Vertreter des Sindlinger Schwimmclubs bei der SGF ist Joachim Bürger.

SG West

Die im letzten Jahr avisierten Beratungen über Änderungen im Trainingsbetrieb sind nicht vorangekommen. Eine Regelung über die Ausstattung des Krafraums steht ebenso noch aus. Ansprechpartner der SG West in unserem Verein ist Lothar Polzin.

Arbeitsgemeinschaft Sindlinger Ortsvereine (ARGE SOV)

Neuer Vorsitzender der ARGE SOV ist Franz Ilg. Er ist Nachfolger des aus gesundheitlichen Gründen zurückgetretenen langjährigen Vorsitzenden Andreas Rühmkorf. Mit Zustimmung des Vorstandes des ESSC wird der Bau der neuen Sporthalle für den Turnverein mit 3000,- € unterstützt. Die Zustimmung war deswegen erforderlich, da die Gelder aus dem Treuhandfond stammen, der auf die Spenden zum Bau eines Schwimmbades in Sindlingen aus den frühen Sechziger Jahren zurückgeht. In diesem Fond befinden sich jetzt noch rund 7.000,- €. Regelmäßiger Vertreter bei den Sitzungen der ARGE SOV ist Helmut Trompeter

Clubhaus und Vereinsgelände

Der Riss in der Außenmauer wurde aufgestemmt armiert und neu betoniert. Die alte Gefriertruhe auf der Terrasse wurde von Armin Boes entsorgt und durch einen Tiefkühlschrank ersetzt. Er und seine Frau haben auch im Alleingang die Außenmauer in grün und weiß gestrichen, nachdem Michael Lagois die seit langem auf dem Vereinsgelände lagernden Abschlusssteine auf der rechten Seite gesetzt hatte. Der Urwald hinter dem Vereinsgelände wurde gerodet und „tonnenweise“ in die städtische Müllverbrennung transportiert. Den Abtransport des Festholzes übernahm Michael Lagois. Der neue Raum im Bunker wurde in die Schließanlage des Vereins integriert und mit Regalen ausgestattet.

Schwimmausbildung

In der Schwimmausbildung wirken als ÜL: *Anita Lagois, Adrian Gruhn, Sebastian Pinggen, Eva Polzin, Lothar Polzin, Martin Polzin, Nadine Polzin* und *Michael Schmidt*. Die organisatorischen Vorarbeiten, wie das Führen der Warteliste und die Einladungen zum jeweiligen Kursbeginn wurden von *Eva* und *Lothar Polzin* übernommen.



Rechenschaftsbericht des Vorstandes des
Ersten Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V.
März 2009 – März 2010

Die Ausbildung findet im *Hallenbad Höchst* statt:

Montags 18:00 bis 19:00 Uhr Nichtschwimmerbecken, 1 Bahn
Freitags 18:00 bis 19:00 Uhr Nichtschwimmerbecken, 1 Bahn

In 2009 fanden sechs Ausbildungsabschnitte mit insgesamt 74 Teilnehmern statt. Dabei legten 42 Kinder das *Seepferdchenabzeichen*, 46 das *Jugendschwimmabzeichen Bronze*, 7 das *Jugendschwimmabzeichen Silber* und 1 das *Jugendschwimmabzeichen Gold* ab. Darüber hinaus wurden zwei Vielseitigkeitsabzeichen „Trixi“ erworben. Die Warteliste für die Schwimmausbildung umfasst im Durchschnitt 80 Personen.

Schwimmtraining

Die nachfolgend genannten Übungsleiter unterstützen das Schwimmtraining: *Jennifer Doffin, Daniel Hoffmann, Christine Lagois, Eva Polzin, Lothar Polzin, Michael Schmidt, Christa Trompeter* und *Helmut Trompeter*. *Daniel Hoffmann* wird seine Tätigkeit im Schwimmtraining für zunächst ein halbes Jahr unterbrechen, da er in dieser Zeit seine Ausbildung in Lübeck fortsetzt.

Die Trainingszeiten im Höchster Hallenbad finden wie folgt statt:

Donnerstags 17:30 bis 18:00 Uhr Gymnastikhalle,
18:00 bis 19:00 Uhr 6 Bahnen, Nichtschwimmerbecken, Sprungbecken
Freitags 18:30 bis 19:00 sowie 19:30 bis 20:00 Uhr Gymnastikraum
19:00 bis 22:00 Uhr 3 Bahnen,

Bedingt durch die große Anzahl von Kindern in einigen unserer Trainingsgruppen, wurden in zwei Übungsleitersitzungen die Strukturen und Zielsetzungen der einzelnen Gruppen definiert und eine Neuaufteilung der einzelnen Bahnen vorgenommen. Darüber hinaus wurden die Eltern per Post darüber informiert, dass ab dem 12. März den einzelnen Übungsstunden ein halbstündiges Aufwärm- und Gymnastikprogramm vorgeschaltet wird. Einheitliche T-Shirts für die Übungsleiter wurden bestellt, sind aber noch nicht geliefert worden.

Fördergruppe

Betreut wird die Fördergruppe von *Angelika* und *Bernd Bürger*.

Die Trainingszeiten sind wie folgt:

Montags:	16:00 bis 18:00 Uhr	Hallenbad Höchst	2 Bahnen
Mittwochs	18:15 bis 20:15 Uhr	Internationale Schule Sindlingen	
Freitags:	18:15 bis 20:15 Uhr	Internationale Schule Sindlingen	

Die Fördergruppe des Vereins umfasst 21 Jugendliche. Insgesamt gingen sie im abgelaufenem Jahr 341-mal bei 21 Wettkämpfen an den Start. Darüber hinaus nahmen sie noch an einem 24-Stunden-Schwimmen sowie einem Trainingslager teil. Siehe auch Newsletter 05/2009 und 12/2009



Rechenschaftsbericht des Vorstandes des
Ersten Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V.
März 2009 – März 2010

Die Auflistung der einzelnen Wettkämpfe sieht wie folgt aus:

Datum	Veranstaltung	Teiln	Starts
24./25.01.2009	Hess. Lange Stecke Frankfurt	2	2
07./08.02.2009	Helfmann Cup Frankfurt	7	42
14./15.03.2009	Langen	3	17
28./29.03.2009	Sport Star Cup Frankfurt	7	41
25./26.04.2009	Hess. Meisterschaften Wetzlar	1	8
03.05.2009	Frankenberg	2	6
09./10.05.2009	Süddt. Meisterschaften Burghausen	1	2
16.05.2009	Bezirksmehrkampf	2	9
16./17.05.2009	Bez. Meisterschaften Bergen-Enkheim	5	28
30./31.05.2009	Hessen Cup Pohheim	1	9
11.06.2009	Schwimm und Spielfest	3	19
	Hess. Jahrgangsmesterschaft Roten-		
13./14.06.2009	burg	3	14
26./27.09.2009	Pokalschwimmen Frankfurt	9	53
24./25.10.2009	Herbstpokal Frankfurt	8	42
01.11.2009	Novembertreff Neu-Isenburg	2	6
07./08.11.2009	Hess. Meisterschaften Wiesbaden	3	12
14./15.11.2009	Nachwuchspokal Frankfurt	3	15
21.11.2009	DMS Landesliga	1	4
21.11.2009	DMS Oberliga	1	2
28./29.11.2009	Hess. Jahrgangsmesterschaft Fulda	2	8
05.12.2009	DMS Oberliga Endkampf	1	2

341

Die Vereinsmeisterschaft in diesem Jahr errang *Julian Buhle* bei den Junioren und *Jennifer Doffin* bei den Masters.

Sport pro Gesundheit.

Im Jahr 2009 fanden vier Kurse mit durchschnittlich 10 Teilnehmern statt. *Anita Hennig* war nicht nur für die Durchführung verantwortlich, sondern erledigte auch alle hierfür notwendigen Vor- und Nachbereitungen, wie Einladungsschreiben, das Ausfüllen der Teilnahmebescheinigungen, sowie das Inkasso der Gebühren. Am Anfang des Kurses erhalten alle Teilnehmer einen Fragebogen zum eigenen Gesundheitszustand, der ausgefüllt und unterschrieben werden muss. Eine Teilnahme ohne dieses Formular ist ausgeschlossen. Am Ende des Kurses ist von allen Teilnehmern ein weiterer Fragebogen über den Kursverlauf auszufüllen. Dieser Fragebogen ist ebenso vorgeschrieben und dient der Qualitätssicherung. Beide Formulare sind dem Vorstand umgehend zuzuleiten.

Die Kurse finden in der *Internationalen Schule Sindlingen* jeweils mittwochs von 18:30 bis 19:15 Uhr und von 19:15 bis 20:00 Uhr statt.



Rechenschaftsbericht des Vorstandes des
Ersten Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V.
März 2009 – März 2010

Es ist beabsichtigt einen weiteren Wassergymnastikkurs donnerstags zwischen 18⁰⁰ und 19⁰⁰ Uhr, insgesamt 4x pro Jahr, im Lehrgangsbecken des Hallenbades Höchst anzubieten. Eine Übungsleiterin (Angelika Peisker) konnte hierfür schon gewonnen werden. Auch sie erfüllt die Anforderungen des Gütesiegels „Sport pro Gesundheit“

Ein Kurs beinhaltet 10 Übungsstunden à 45 Minuten und kostet insgesamt 90,00 €. Die Kosten hierfür können bei der Krankenkasse zur Rückerstattung eingereicht werden.

Kampfrichter

Im Jahr 2009 hatten wir 14 lizenzierte Kampfrichter die sich wie folgt aufteilen:

- 3 Kampfrichter der Gruppe 1 Wettkampfrichter
Zeitnehmer, Wenderichter, Zielrichter und Schwimmrichter
- 7 Kampfrichter der Gruppe 2
wie Gruppe 1 zus. Starter, Auswertung und Protokoll
- 3 Kampfrichter der Gruppe 3
wie Gruppe 2 zus. Schiedsrichter (Mitglied im Kader des DSV(1) und HSV(3))

Damit sind wir als einziger Verein in der SG Frankfurt mit 3 Schiedsrichtern vertreten. Die oben genannten Kampfrichter haben an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen. Darunter an folgenden offiziellen Wettkämpfen:

Bezirksmeisterschaften Bezirk Mitte, Hess. Meisterschaften Lange Strecken, Hess. Meisterschaften 50m Bahn, Hess. Jahrgangmeisterschaften 50m Bahn, Hess. Jahrgangmeisterschaften 25m Bahn, Hess. Meisterschaften 25m Bahn, Süddeutsche Meisterschaften, Deutschen Mannschaftsmeisterschaften (DMS), Deutschen Jahrgangmeisterschaften, sowie an zahlreichen Einladungswettkämpfen.

Die Tätigkeiten der einzelnen Kampfrichter waren sehr vielfältig und haben dabei alle Positionen belegt, bis hin zur Leitung einiger Meisterschaften und Wettkämpfe.

Nachfolgend alle Kampfrichter noch mal namentlich aufgeführt:

Thomas Buhle, Silvia Buhle, Joachim Bürger, Angelika Bürger, Bernd Bürger, Jennifer Doffin, Jutta Doffin, Eva Polzin, Lothar Polzin, Michael Schmidt, Michael Lagois, Peter Nitzling, Ursula Pollex und Tina Dietz

Kraftraum

Die Übungen im Kraftraum werden von *Stefan Gimpel* und *Armin Boes* betreut. Das Training findet im Höchster Hallenbad

montags 19:00 bis 21:00 und
freitags 19:00 bis 21:00 Uhr statt.

Es hat sich ein regelmäßiger Teilnehmerkreis von 7 Personen etabliert, zu dem in unregelmäßigen Abständen weitere Gäste kommen.



Rechenschaftsbericht des Vorstandes des
Ersten Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V.
März 2009 – März 2010

Jugend

Auf der Jugendvollversammlung am 26. Februar 2010 im Hallenbad Höchst konnte ein kompletter Jugendvorstand nach gewählt werden.

Jugendsprecherin:	Nadine Polzin
Jugendsprecher:	Florian Trompeter
Kassenwart:	Alexander Schmoltdt
stellv. Kassenwartin:	Jennifer Doffin
Schriftwartin:	Selin Sonuc
stellv. Schriftwartin:	Melisa Tanyildizi

Jugendausschuss

Der Jugendausschuss setzt sich aus dem Jugendvorstand, dem Jugendleiter, den Jugendwarten sowie einem Vertreter der Übungsleiter zusammen. Insgesamt traf er sich im letzten Jahr zu zwei Sitzungen. Neben den Beratungen über eine neue Jugendordnung wurden die nachfolgenden Veranstaltungen von ihm organisiert:

Rosenmontagsumzug

siehe Newsletter 02/2009

Vatertag im Vereinsheim

Frühlingsfahrt

siehe Newsletter 06/2009

Zeltfahrt

siehe Newsletter 07/2009

Kanufahrt

siehe Newsletter 08/2009

Spielparcours auf dem Ranzenbrunnenfest

siehe Newsletter 10/2009

Spielabend im Hallenbad

Sonstige Aktivitäten

Drachenbootrennen

siehe Newsletter 09/2009

Es liegt uns ein Angebot für ein regelmäßiges Training ab April 2010 von Joe Heußner vor, jeweils dienstagsabends an der Werner-von-Siemens-Schule

Ranzenbrunnenfest

siehe Newsletter 10/2009



Rechenschaftsbericht des Vorstandes des
Ersten Sindlinger Schwimmclub 1901 e.V.
März 2009 – März 2010

Jahresabschlussfeier

siehe Newsletter 13/2009

Allen, die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben, nachträglich ein herzliches Dankeschön.

Helmut Trompeter
1. Vorsitzender

Lothar Polzin
2. Vorsitzender